

Internationales Niveau an Sprung und Barren

TURNEN: Amelie Föllinger im Junior-Nationalteam

BELLHEIM (thc/red). Nach hervorragenden Leistungen im Turnjahr 2012 ist die Bellheimerin Amelie Föllinger in das Junior-National-Team berufen worden, das auf die Jugend-Europameisterschaften 2014 vorbereitet wird.

Föllinger trainiert täglich im Leistungszentrum Mannheim unter der Leitung von Claudia Röding-Schuck und Ines Jung. Die Eliteschule des Sports in Mannheim bietet gute Rahmenbedingungen für den Leistungssport. „Mit einem guten gesunden Ehrgeiz und hervorragenden schulischen Leistungen hat Amelie ihre Leistungen in den letzten zwei Jahren enorm gesteigert und steht nun auf der Schwelle in den C-Kader des DTB. Insbesondere am Sprung mit ihrem Yurchenko mit ganzer Drehung und am Boden mit ihren Doppelsalti und Akro-Kombinationen hat sie internationales Niveau erreicht“, teilte Landesfachwart Gerhard Liedy mit. Der Tsukahara, Doppelsalto rückwärts mit ganzer Drehung, und der Doppelsalto gestreckt am Boden seien im Training schon Standard. Am Schwebbalken habe sie ein sehr schwieriges Programm, das schon auf die neuen Wertungsvorschriften ausgerichtet sei, und müsse sich erst noch stabilisieren.

Auch am Stufenbarren wurden Fortschritte gemacht. Liedy: „Hier ist auch am Ende der Übung der Doppelsalto gehockt mit ganzer Schraube in der Grobform. Wenn Amelie ihre neu-



Turnen auf hohem Niveau: Amelie Föllinger.

FOTO: PRIVAT

en Elemente im Wettkampf umsetzen kann, hat sie mit ihren zwölf Jahren ein sehr gutes internationales Niveau erreicht.“

In der Bundesliga wird der dritte Wettkampftag am Samstag in Bünde entscheiden, ob Amelie Föllinger am 24. November in Berlin mit der TG Mannheim um den Deutschen Mannschaftsmeistertitel (in der Deutschen Turnliga) kämpft oder um den dritten Platz. Hinter dem überlegenen MTV Stuttgart liegen Mannheim, TuS 1861 Chemnitz-Altendorf und TG Karlsruhe-Söllingen fast gleichauf.